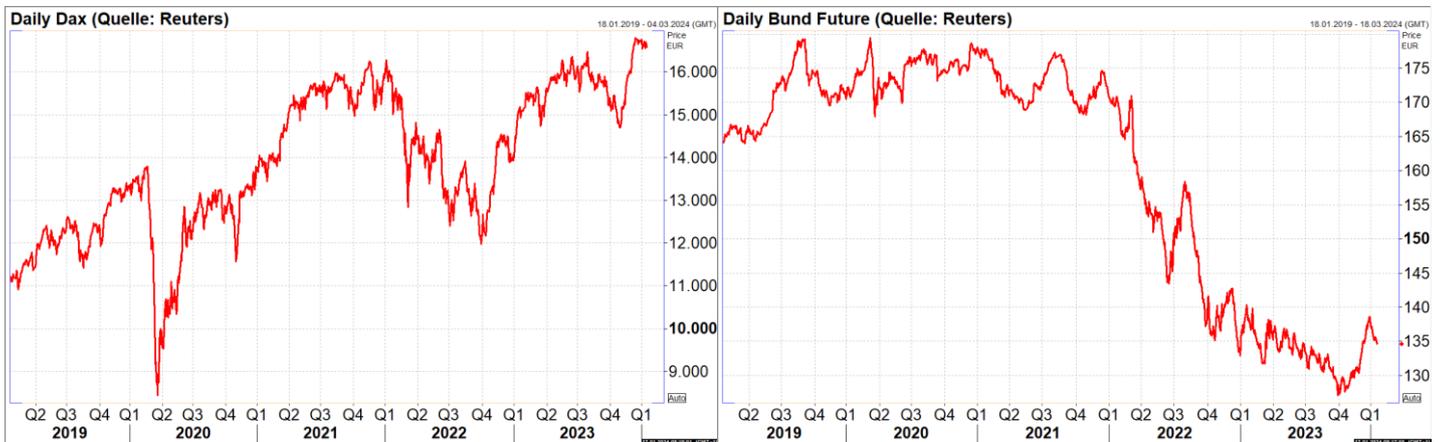


Marktüberblick am 17.01.2024

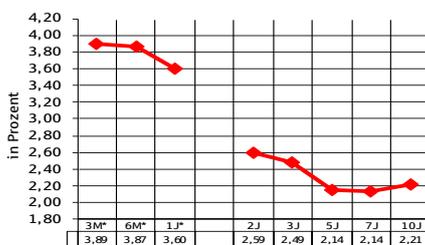
Stand: 8:46 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	16.571,68	-0,30 %	-1,07 %	Rendite 10J D *	2,21 %	+2 Bp	Dax-Future *	16.680,00
MDax *	25.698,02	-1,11 %	-5,30 %	Rendite 10J USA *	4,06 %	+11 Bp	S&P 500-Future	4775,00
SDax *	13.446,16	-0,28 %	-3,68 %	Rendite 10J UK *	3,88 %	-0 Bp	Nasdaq 100-Future	16838,50
TecDax*	3.260,93	+0,20 %	-2,29 %	Rendite 10J CH *	0,83 %	-1 Bp	Bund-Future	134,58
EuroStoxx 50 *	4.446,51	-0,18 %	-1,66 %	Rendite 10J Jap. *	0,57 %	+3 Bp	VDax *	14,09
Stoxx Europe 50 *	4.072,50	-0,05 %	-0,51 %	Umlaufrendite *	2,19 %	+0 Bp	Gold (\$/oz)	2018,24
EuroStoxx *	467,08	-0,29 %	-1,50 %	RexP *	443,62	-0,09 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	77,57
Dow Jones Ind. *	37.361,12	-0,62 %	-0,87 %	3-M-Euribor *	3,89 %	-3 Bp	Euro/US\$	1,0865
S&P 500 *	4.765,98	-0,37 %	-0,08 %	12-M-Euribor *	3,60 %	+3 Bp	Euro/Pfund	0,8599
Nasdaq Composite *	14.944,35	-0,19 %	-0,45 %	Swap 2J *	2,92 %	+0 Bp	Euro/CHF	0,9371
Topix	2.496,38	-0,30 %	+5,81 %	Swap 5J *	2,59 %	+2 Bp	Euro/Yen	160,65
MSCI Far East (ex Japan) *	502,70	-1,65 %	-4,95 %	Swap 10J *	2,65 %	+3 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	0,93
MSCI-World *	2.460,80	-0,41 %	-0,06 %	Swap 30J *	2,47 %	+2 Bp		* Vortag

Charts (historische Kursentwicklung)



Zinsstruktur (Euribor*/Bundesanleihen)



Marktbericht

Frankfurt, 17. Jan (Reuters) - Am Mittwoch wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge niedriger starten. Am Dienstag hatte er 0,3 Prozent schwächer bei 16.571,68 Punkten geschlossen. Warnungen von Notenbankern beim Wirtschaftsforum in Davos vor einer voreiligen und zu schnellen Senkung der Zinsen hatten die Stimmung an den Aktienmärkten eingetrübt. Am Mittwoch stehen weitere Reden in Davos im Rampenlicht. Besonders wichtig für die Börsenanleger dürften Aussagen der EZB-Chefin Christine Lagarde sein.

Kursverluste im Banksektor sorgten für schlechte Stimmung an der Wall Street. Der Dow-Jones-Index der Standardwerte schloss am Dienstag 0,6 Prozent tiefer auf 37.361 Punkten. Der technologieelastige Nasdaq gab 0,2 Prozent auf 14.944 Punkte nach. Der breit gefasste S&P 500 büßte 0,4 Prozent auf 4.766 Punkte ein. Millionenschwere Zahlungen an den Einlagensicherungsfonds haben bei den US-Geldhäusern Spuren in den Bilanzen hinterlassen. Goldman Sachs und Morgan Stanley zahlten wegen der Sondergebühr im vierten Quartal 529 beziehungsweise 535 Millionen Dollar ein. Die Morgan-Stanley-Aktie verlor mehr als vier Prozent. Goldman Sachs lagen dagegen dank eines überraschend starken Quartalsgewinns 0,7 Prozent im Plus. Bei anderen Einzelwerten gerieten Boeing erneut stark unter Druck. Die Papiere des Flugzeugbauers rutschten um 7,9 Prozent ab. Die US-Luftfahrtbehörde hat das Flugverbot für die Boeing 737 Max 9-Flugzeuge auf unbestimmte Zeit verlängert. Das anhaltende Flugverbot für 171 Flugzeuge diene "der Sicherheit der amerikanischen Reisenden", erklärte die Federal Aviation Administration (FAA). Gefragt waren dagegen die Halbleiterkonzerne AMD und Nvidia. Die Titel kletterten um 8,3 und 3,1 Prozent.

Die lückenhafte Erholung der zweitgrößten Volkswirtschaft der Welt lastet am Mittwoch auf den asiatischen Märkten. Offiziellen Daten zufolge wuchs die chinesische Wirtschaft im vierten Quartal um 5,2 Prozent. Die zusammen mit den BIP-Daten veröffentlichten Konjunkturindikatoren für Dezember zeigten, dass die Einzelhandelsumsätze so langsam wuchsen wie seit September nicht mehr, während das Investitionswachstum schwach blieb, obwohl die Industrieproduktion Anzeichen einer Verbesserung aufwies. Die Börse in Shanghai verlor 2,1 Prozent. Der Index der wichtigsten Unternehmen in Shanghai und Shenzhen fiel um 2,2 Prozent. Der 225 Werte umfassende japanische Leitindex Nikkei konnte sich von der allgemeinen Konjunkturschwäche nicht abkoppeln: Er lag 0,4 Prozent tiefer bei 35.478 Punkten. Der breiter gefasste Topix sank um 0,3 Prozent.

Wirtschaftsdaten heute

CHN: BIP (Q4), Einzelhandelsumsatz, Industrieproduktion (Dez)
 EWU, UK: Verbraucherpreise HVPI (Dez)
 USA: Lagerbestände (Nov), Importpreise, Einzelhandelsumsatz, Industrieproduktion, Kapazitätsauslastung (Dez), NAHB Wohnungsmarkindex (Jan)

Unternehmensdaten heute

Alcoa, BRAIN Biotech, Charles Schwab, Citizens Financial Group, Discover Financial Services, Kinder Morgan, Prologis, US Bancorp, Beta Systems Software, Wintrust Financial (Q4), D.R. Horton, Diploma (HV)

Weitere wichtige Termine heute

USA: Fed Beige Book

Bitte beachten Sie den Disclaimer und weitere Hinweise auf der letzten Seite.

Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.